

Italienische Zeit in Zittau

Aus unserer Partnerstadt Pistoia in der Toskana war letzte Woche eine Delegation zu Besuch.

Der Malwettbewerb „Pinocchio“ für die 3. und 4. Klassen wurde ausgewertet und bei der Preisverleihung am 4. Mai im Bürgersaal im Rathaus Zittau bekanntgegeben.

1. PREIS

Gemeinschaftsarbeit Klasse 3b, Wilhelm-Busch Grundschule Zittau

PINOCCHIOS BESUCH IM ZIRKUS von LUKAS – LUSI – LISA – KALA – PAUL

Trostpreise

Clara Andersek, Papa Carlos Idee

Lara Urban, Pinocchios Spaziergang

Celina Krahe, Die Verwandlung in einen Esel

Somit ging der erste Preis an fünf Kinder, die jetzt die Gelegenheit haben, für einige Tage nach Pistoia zu fahren und bei der Vivarelli Stiftung interessante Zeit zu verbringen.



Klasse 3b, Wilhelm-Busch Grundschule Zittau, Klassenlehrerin Frau Klaus, Luka Tuci-Präsident des Vereins STAMMTISCH aus Pistoia, Ugo Poli-Präsident der Vivarelli Stiftung

Die 15 ausgewählten Bilder können bis zum 22.05.2017 im Rathaus Zittau während der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Die Fachjury, die die Bilder ausgewählt hat, leitete der Künstler **Paolo Tesi aus Pistoia**. Er hat viele Kinderbücher über Pinocchio illustriert und in letzter Zeit widmet er sich großformatigen Bildern zum Thema „InsektenHomines“.

Michaela Janyska, Internationale Zusammenarbeit
08.05.2017

Paolo Tesi hat eine wunderbare Ausstellung mitgebracht, die am 5. Mai in einer Vernissage eröffnet wurde. Das Haus des Gastes in Oybin präsentiert viele Kunstwerke, im Rathaus von Zittau werden mehrere große Darstellungen gezeigt und im Hotel Weberhof können diverse Pinocchio Bilder bewundert werden.



Von links nach rechts: Bürgermeister von Oybin, Hans-Jürgen Goth, Oberbürgermeister von Zittau, Thomas Zenker, Paolo Tesi, Bürgermeister aus Rudna (Polen) Władysław Bigus, Kurator Thomas Becker, Ugo Poli, Luca Tuci

Die italienische Delegation hat in den folgenden Tagen auch Kloster St. Marienthal, Görlitz, Dresden und Prag besucht.



Besuch am Dreiländerpunkt